

Gemeinderatskandidaten der FDP

Die Liste 2 der FDP für die Parlamentswahl vom 2. April umfasst zwölf Kandidatinnen und Kandidaten, die wir Ihnen zur Wahl empfehlen. Unter ihnen sind alle fünf bisherigen Fraktionsmitglieder, aber auch gute, engagierte Neulinge, die sich in der nächsten Legislaturperiode für unsere Stadt einsetzen wollen. In der Folge stellen wir Ihnen drei Kandidaten der FDP vor, welche im lokalen Baugewerbe verankert sind.

Peter Bodmer



Peter Bodmer (bisher)

1942, verheiratet

Baumeister

Peter Bodmer ist mit der Baufirma Wibo AG seit bald 30 Jahren in Opfikon-Glattbrugg tätig. Die Firma hat sich vor allem durch gelungene Bauprojekte im Opfiker Dorfkern und als zuverlässige Partnerin für dringende Arbeiten einen starken Namen gemacht. Ende 2000 rückte Peter Bodmer in den Gemeinderat nach, dem er seither auch als Mitglied des Ratsbüros angehört. Gegenwärtig ist er 2. Vizepräsident des Rates.

Im Parlament setzt sich Peter Bodmer vor allem für gewerbliche Anliegen ein. Obwohl die Konjunktur insgesamt steigende Tendenz hat, ist dies bis heute am Kleingewerbe leider ziemlich spurlos vorbeigegangen. Der unermüdliche „Chrapfer“ Peter Bodmer möchte sich auch in den kommenden Jahren für eine faire Partnerschaft mit dem Gewerbe und für gute Rahmenbedingungen in der Investitions- und Steuerpolitik einsetzen.

Eduard Frei



Eduard Frei

*1951, verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Kaufmann, selbständig*

Edi Frei führt seit 1990 seine eigene Firma für Küchenbauten in Glattbrugg. Während sechs Jahren war er Mitglied der damaligen Baukommission, die mit der Neuorganisation der Behörden 2002 aufgelöst wurde.

Edi Frei ist ein Mann, der stets bereit ist, sich für eine Sache mit grossem Elan einzusetzen. So engagierte er sich auch als ehemaliger Präsident des FC Glattbrugg mit dem Ziel, die Verhältnisse in der Sportanlage zu verbessern. Im Parlament möchte er nun auch auf politischer Ebene die Belange der Vereine einbringen.

Daniel Peter



Daniel Peter
1970, ledig
Dipl. Architekt HTL

Seit 2001 führt Daniel Peter sein eigenes Architekturbüro in Glattbrugg, wo er auch aufgewachsen ist. Zuvor war er nach seinem Studienabschluss als Projektleiter für Grossüberbauungen tätig. Bisher konzentrierte er sich auf Bauvorhaben im Bereich der Kernzonen Opfikon und Oberhausen. In der FDP ist er als Mitglied des Vorstands aktiv.

Dem passionierten Bergsportler Daniel Peter liegt der Erhalt einer lebenswerten Gemeinde am Herzen, in der auch ein aktives Vereinsleben möglich ist. Er hat sich auch immer wieder für Vereine engagiert, so bis vor kurzem als Jugend+Sport-Experte, aber auch im Stiftungsverein Zürcher Pfadiheime. Die Förderung der Jugend ist ihm denn auch ein besonderes Anliegen, wobei hier die soziale Eingliederung in Vereinen und Schule, aber auch die Verminderung der immer drohenderen Jugendarbeitslosigkeit im Vordergrund stehen.